

Umwelterklärung 2019

gemäß EG-Verordnung 1221/2009
in der Fassung der
Verordnung EU 1505/2017 sowie Verordnung EU 2026/2018
Bezugszeitraum September 2018 bis August 2019





Die Fa. G&P Facility Service GmbH wurde im Jahr 2013 von Alexander und Isabella Grasmann gegründet.

Als Familienunternehmen, mit Wurzeln in der Hausbetreuung und Gebäudereinigung, verstehen wir uns als modernen Facility-Service-Betrieb. Wir produzieren als Dienstleister für unsere Kunden täglich nachhaltige und effiziente Lösungen! Nachhaltig durch Rücksichtnahme auf die Bedürfnisse unserer Mitarbeiter, durch den Einsatz modernster umweltfreundlicher Technologie und durch die Verwendung von umweltfreundlichen Betriebs- und Reinigungsmitteln.

Die Geschäftsführung sieht ihre Aufgabe und Verpflichtung darin, unter Einbindung der Mitarbeiter und der langjährigen Lieferanten und Geschäftspartner, in einem sozialen familiären Umfeld langfristig die Erfordernisse und Erwartungen der Kunden zu erfüllen. Mit Maßnahmen in den Bereichen Arbeitssicherheit, Schulung, Gesundheit und Umweltschutz unterstützen wir dies, um Personen-, Sach-, und Umweltschäden so gut wie möglich zu verhindern. Dafür werden laufend Qualitäts-, Umwelt-, Gesundheits-, und Arbeitssicherheitsziele definiert, deren Umsetzung und Wirksamkeit periodisch überprüft und bewertet werden.

Einleitung



G&P lebt soziale Verantwortung, ökologisches Bewusstsein und ökonomische Weitsicht.

Alle unsere Dienstleistungen werden mit Verantwortung und Respekt gegenüber unseren Kunden, unseren Mitarbeitern, Partnern und der Umwelt jeden Tag aufs Neue ausgeführt.

Um von Beginn an nachhaltig unsere Leistungen auf dem von uns angestrebten hohen Niveau zu erbringen, haben wir im Jahr 2014 die Zertifizierung nach ISO 9001 und ISO14001 und im Jahr 2017 OHSAS 18001 durchgeführt, im Jahr 2015 erstmals ein Audit nach EMAS erstellt und die Aufnahme als Klimabündnis-Betrieb durchgeführt. Im Jahr 2019 sind wir nunmehr im Bereich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz auf die Norm ISO 45001 umgestiegen und sind im Bereich Qualität in Bezug auf Durchführung von Trainings nach der ISO 29990 zertifiziert.

Die hohe Qualität der firmeninternen Abläufe und folglich der erbrachten Dienstleistungen ist eine Grundvoraussetzung unseres Erfolgs und stellt für uns eine grundsätzliche Aufgabe in allen Bereichen und Abteilungen des Unternehmens - Hausbetreuung, technische Facility Services und Gebäudereinigung - für die Leistungserstellung dar.

Die Abteilung „Hausbetreuung und Reinigung“ verfügt über Führungskräfte mit großem Fachwissen, objektgeschulte Mitarbeiter und eine ausgefeilte Arbeitslogistik. Unsere Meister der Denkmal-, Fassaden und Gebäudereinigung, unsere Hausbetreuer und Gärtner sind mit den geforderten Aufgabenstellungen vertraut und sorgen für eine effiziente und professionelle Durchführung der zu erbringenden Leistung.

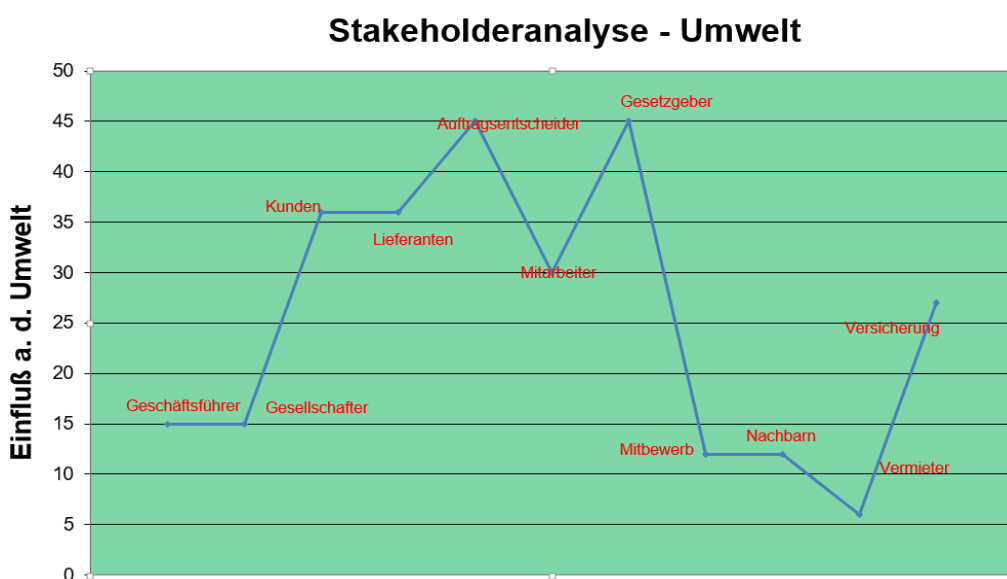


Unsere Abteilung „Haustechnik“ unterstützt unsere Kunden bei der Festlegung und Erreichung ihrer Ziele, in dem sie wie auch in unserem Unternehmen selbst, wichtige Betriebsparameter einem laufenden Monitoring unterzieht und so Möglichkeiten zur Effizienzsteigerung, oder zur Einsparung von Ressourcen aufzeigen kann. Wir haben große Erfahrung in der Anwendung moderner Technologien und wenden diese auch in unserem Unternehmen selbst an. Unsere Mitarbeiter sind unter anderem CEAC – zertifizierte Energie-Autarkie-Coach, klima:aktiv Kompetenzpartner und vieles mehr.

Wo immer es möglich ist, setzen wir hocheffiziente elektrisch betriebene Arbeitsgeräte und Maschinen ein, um die Emission von Schadstoffen, wie Schall oder CO₂ so gering wie möglich zu halten.

In unserem Fuhrpark befinden sich bereits 4 Elektrofahrzeuge. Im September 2015 wurde unsere firmeneigene Photovoltaikanlage in Betrieb genommen, des Weiteren ist eine öffentliche Ladestation geplant. Wir beteiligen uns auch an der Initiative der Maxglaner Wirtschaft, welche sich bemüht - gemeinsam mit den Wirtschaftstreibenden dieses Stadtteils - Maxglan zum ersten Klimabündnisstadtteil Salzburgs zu machen.

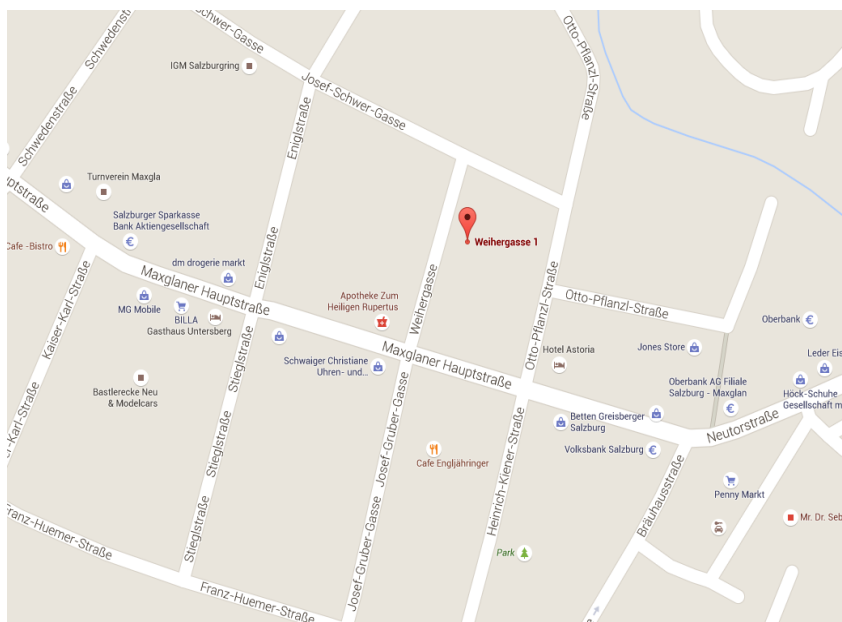
In Bezug auf die neue Anforderung in Bezug auf die Anhänge der EMAS VO gemäß Verordnung EU 1505/2017 haben wir auch detailliert den Kontext der Organisation & etwaige Ansprüche interessierter Parteien analysiert. Etwaige Maßnahmen wurden definiert.



Als wichtigster Stakeholder in Bezug auf das Thema Umwelt ergab sich der Gesetzgeber, der hohen Einfluß auf unsere Tätigkeit hat. Ändert sich z.B.: ein Grenzwert in Bezug auf diverse erlaubte Inhaltsstoffe von Reinigungsmitteln berücksichtigen wir dies bei unserem Beschaffungsprozess bzw. schulen ggfs. unsere Mitarbeiter. Ein weiterer wichtiger Stakeholder in Bezug auf Umwelt ist der Auftragsentscheider auf Kundenseite, da er genaue Anforderungen in Bezug auf Details der geforderten Leistung – auch umweltrelevante Aspekte – vorgibt. Wichtige Stakeholder sind auch unsere Lieferanten, die durch neue Reinigungsmittel, aber auch Maschinen unsere tägliche Arbeit beeinflussen. Wichtig sind natürlich auch unsere Mitarbeiter, die über regelmäßige Schulungen die richtige Anwendung der Reinigungsmittel (Dosierung) erlernen.

Unser Standort in der Weihergasse 1, 5020 Salzburg liegt in einem gemischten Wohn- und Gewerbegebiet. Das Gebäude stammt aus dem Jahr 1899 und wurde 1999 auf hohem Niveau generalsaniert. Das Werkstattgebäude, das auch als Büro und Lager genutzt wird, stammt aus dem Jahr 1948 und wurde 1999, 2005 und seit 2013 laufend teilsaniert. Am Standort verfügen wir über 180m² Bürofläche und 200m² Werkstätten- und Lagerfläche.

Von unserem Standort gehen sehr geringe Emissionen aus (vergleichbar mit einem Wohngebäude). Wir haben ein gutes Einvernehmen mit unseren Nachbarn und Anrainern.



Standort



Unsere Mitarbeiter sind unser wichtigstes Kapital. Sie erbringen täglich die mit unseren Kunden und Geschäftspartnern vereinbarte Dienstleistung und repräsentieren unser Unternehmen.

Neben sauberer und funktioneller Arbeitskleidung, moderner sicherer und gut gewarteter, gepflegter Arbeitsausrüstung stellen wir durch laufende Schulungen und Weiterbildungsmaßnahmen sicher, dass unsere Mitarbeiter unsere Unternehmensziele kennen und leben, dass sie qualitätsbewusst und umweltorientiert zum Wohl unserer Kunden und unserer Umwelt agieren - frei nach unseren Werten: Service, Fairness, Innovation.

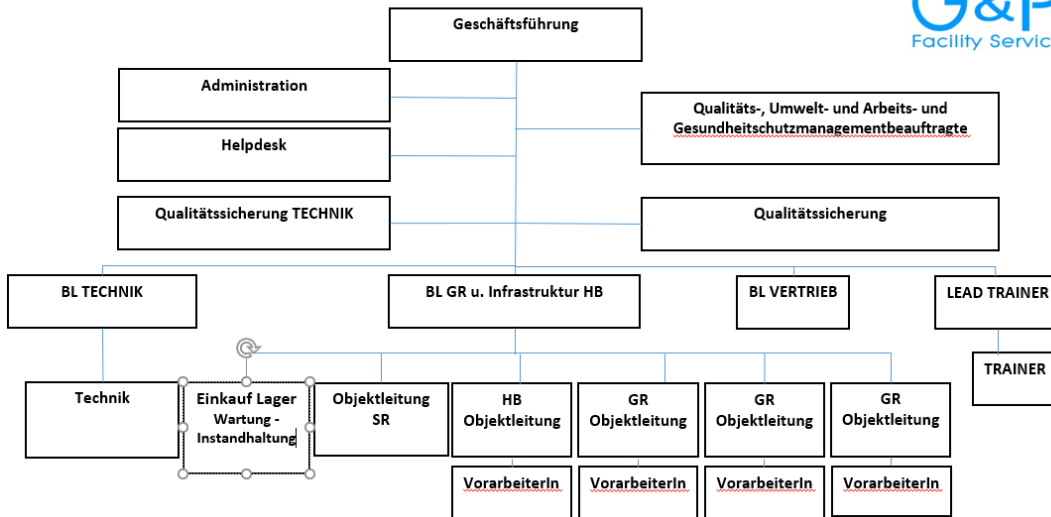
In unserem Managementsystem haben wir die folgenden Maßnahmen festgelegt:

- laufende Schulungen im Bereich Umwelt, Qualität und Hygiene für alle Mitarbeiter
- laufende Sicherheitsschulungen (z.B. bei Arbeiten in großer Höhe, bei der Bedienung von Maschinen, dem Erkennen von Beinahe-Unfällen)

Folgende Funktionen im Bereich Umwelt-, Qualitäts- und Arbeitssicherheitsmanagement wurden definiert:

- Qualitäts-, Umwelt- und Arbeit-Gesundheitsschutzmanagement-Beauftragte
 - (Isabella Grasmann)
- Sicherheitsvertrauensperson
 - (Sylvia Janny)
- Erst-Helfer
 - (mehrere Personen)

ORGANIGRAMM - G&P Facility Service GmbH



Legende:

BL Betriebsleitung
HB Hausbetreuung

SR Sonderreinigung
GR Gebäudereinigung

Für das leibliche Wohl wird gesorgt. G&P stellt in der Weihergasse neben Tee und Kaffee auch Obst zur Verfügung.

Auch sorgen wir über regelmäßige Aktivitäten für die Förderung der Kommunikation unter den Mitarbeitern.

Ein Jahrestags- und Winterendfest gehört neben der Weihnachtsfeier auch dazu.

Derzeit werden 4 Lehrlinge bei uns ausgebildet.



Seit der Gründung unseres Unternehmens fühlen wir uns den Grundsätzen eines umweltgerechten und nachhaltigen Wirtschaftens verpflichtet.

Seit 2014 verfügen wir über ein nach ISO 14001 und ISO 9001 zertifiziertes integriertes Managementsystem, welches wir laufend aktualisiert und erweitert haben, um den Anforderungen des EMAS gerecht zu werden. Unser Managementsystem ist in Bezug auf Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz auch nach der ISO 45001 zertifiziert.

Das laufende Monitoring der betrieblichen und umweltrelevanten Kennzahlen ermöglicht es unserer Umweltmanagement-Beauftragten, Fr. Isabella Grasmann, Möglichkeiten zur kontinuierlichen Weiterentwicklung und Verbesserung unseres Unternehmens aufzuzeigen. In enger Abstimmung und mit voller Unterstützung der Geschäftsführung und der Gesellschafter unseres Unternehmens werden Maßnahmen entwickelt, geprüft und wenn möglich umgesetzt. Dabei greifen wir neben unserer internen Expertise auch immer wieder auf das Wissen externer Experten zurück.

Alle wesentlichen betrieblichen Abläufe werden im integrierten Managementsystem erfasst und über Verfahrensanweisungen (Prozessbeschreibungen) gelenkt. Die Aktualität und Wirksamkeit der Prozesse, sowie deren Dokumentation werden jährlich in einem externen Audit überprüft.

ES WURDEN DIE FOLGENDE PROZESSE UND VERFAHREN IM MANAGEMENT-SYSTEM ERFASST:

- 00 Führungsprozess
- 01 Auftragsabwicklung
- 02 Technische Hausbetreuung
- 03 Infrastrukturelle Hausbetreuung
- 04 Gebäudereinigung
- 05 Qualitätssicherung
- 06 Beschaffung
- 07 Wartung und Instandhaltung
- 08 Entsorgung
- 09 KVP Kontinuierlicher Verbesserungsprozess
- 10 Lenkung und Verwaltung von Dokumenten/Aufzeichnungen
- 11 Lieferantenauswahl und -bewertung
- 12 Umweltplanung
- 13 Notfallvorsorge und Gefahrenabwehr
- 14 Interne und externe Kommunikation
- 15 Interne Audits
- 16 Personal und Schulung
- 17 Kundenzufriedenheit
- 18 Durchführung von Trainings

Legal Compliance

Einhaltung von Rechtsvorschriften

Der Umweltmanager prüft, ob neue oder geänderte umweltrelevante Vorschriften auf die Firma G&P zutreffen. Danach werden daraus resultierende Aufgaben festgelegt und diese auf Einhaltung überprüft. Die Verwaltung der Vorschriften und Aufgaben inkl. Definition der Verantwortlichkeit ist über unser Excel basiertes Controllingtool gelenkt.

| Aktualisierung 1mal pro Jahr bzw. im Rahmen des internen Audits vor dem Haupt Management Review | | | | | | | | | | |
|---|--|------------------------|-----------|---|---|--|--|---------------------|----------------------|--|
| Aktualisierung 1mal pro Jahr bzw. im Rahmen des internen Audits vor dem Haupt Management Review | | | | | | | | | | |
| Vorschrift | zugeordnete Vorschriften | Vorschriftsart | Anwendbar | Erläuterung (Gültigkeitsbereich, Übergangsbestimmungen, Fristen) | Wer ist verantwortlich? | Wie werden die Pflichten erfüllt? | Prüfintervall / Termin | Datum d. letzten UP | Ergebnis: Erfüllung? | Anmerkung bei Bedarf |
| Verordnung (EG) Nr. 2026/2018 Änderung des Anhangs der EMAS VO. | | Europäische Verordnung | ja | Durch die Verordnung (EU) Nr. 2026/2018 werden die Anhänge IV der EMAS-Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 geändert. Bis Dezember 2019 umsetzen. | UM | Umwelterklärung | 1mal pro Jahr bzw. im Rahmen des internen Audits | 17.02.2019 | ja | wird in der aktuellen Umwelterklärung 2019 eingearbeitet |
| SBG Abfallwirtschaftsgesetz 10.12.1988 Stammfassung LGBl Nr. 35/1999, LGBl Nr. 27/2000, LGBl Nr. 46/2001, LGBl Nr. 53/2002, LGBl Nr. 19/2006, LGBl Nr. 31/2009, LGBl Nr. 45/2013, LGBl Nr. 14/2018 | *Nicht vermeidbare Abfälle sind stofflich zu verwerten, soweit ökologisch vorteilhaft und technisch möglich und wirtschaftliche vertretbar. *Altpapier, Altglas, Almetall, Kunststofffolien und biogene Abfälle sind nach Maßgabe des Abs. 1 jedenfalls stofflich zu verwerten. | Gesetz | ja | ggfs. Objekte | Abfallbeauftragter Umweltbeauftragter | Getrennte Sammlung für Altpapier, Altglas, Almetall, Kartonsagen, biogene Abfälle, Kunststoffe, Altpapier, Altglas, Almetall und biogene Abfälle werden extern stofflich verwertet. Kunststoffabfälle werden thermisch verwertet. | laufend | 17.02.2019 | ja | |
| Chemikaliengesetz 1996, BGBl I 44/2018 | Änderung des Chemikaliengesetzes 1996, BGBl I 44/2018 | Gesetz | ja | Änderung zur Definition "gefährlich" sowie Änderung diverser Paragraphen ..., u.a. Änderung der §§ 23 und 24 - Regelungen unter deren Voraussetzung gefährliche Stoffe und gefährliche Gemische in Verkehr gebracht werden dürfen. | UM / GF unter Mithilfe des SFK / AM & der Präventivkräfte | Über die Regelungen zum Thema Arbeitssicherheit bzw. dem IMS | einmal pro Jahr bzw. im Rahmen des internen Audits bzw. Begehungen | 17.02.2019 | ja | |
| Chemikaliengesetz 2017, BGBl II 179/2018 | EU-Chemikalierechts-Anpassungsverordnung 2017 BGBl II 179/2018 | Verordnung | ja | Änderung der Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft über weitere Verbote und Beschränkungen bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Feinpreparaten (Chemikalien-Verbotsverordnung 2003 – Chem-VerbotsV 2003) | UM / GF unter Mithilfe des SFK / AM & der Präventivkräfte | Über die Regelungen zum Thema Arbeitssicherheit bzw. dem IMS | einmal pro Jahr bzw. im Rahmen des internen Audits bzw. Begehungen | 17.02.2019 | ja | |
| Gewerberecht | Änderung der Lösungsmittelverordnung 2005 BGBl II 179/2018 | Verordnung | ja | Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft über die Begrenzung der Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen durch Beschränkungen des Inverkehrsetzens und der Verwendung organischer Lösungsmittel in bestimmten Farben und Lacken (Lösungsmittelverordnung 2005 – LMV 2005) | UM / GF unter Mithilfe des SFK / AM & der Präventivkräfte | Über die Regelungen zum Thema Arbeitssicherheit bzw. dem IMS | einmal pro Jahr bzw. im Rahmen des internen Audits bzw. Begehungen | 17.02.2019 | ja | |

Aus heutiger Sicht sind wesentliche Aufgaben aus gesetzlichen und anderen bindenden Verpflichtungen betreffend Umwelt erfüllt. Die diesbezügliche letzte systematische Überprüfung erfolgte im Rahmen des Internen Audits zusammen mit dem UM im Oktober 2019.

Unser vorrangiges Ziel sind zufriedene Mitarbeiter und Kunden in einer sauberen Umwelt, der langfristig Stabilität und wachsende Wertschöpfung garantiert. Um dieses und weitere Ziele zu erreichen, verwenden wir die nachfolgenden definierten Aspekte als wesentliche Steuerungsfaktoren in unserem umfassenden integrierten Managementsystem:

- Ermittlung und Erfüllung von gesetzlichen, behördlichen und allen weiteren an unsere gesamte Organisation gestellten Anforderungen.
- Ausbildung von motivierten und innovativen Mitarbeitern, um sämtliche Anforderungen korrekt, pünktlich und fachmännisch zu erfüllen.
- Wir verpflichten uns zum Schutz der Umwelt: wir berücksichtigen neue umweltfreundliche Technologien, sowohl im Betriebsgebäude als auch bei den eingesetzten Reinigungsmitteln, Verfahren und Maschinen, welche dem Stand der Technik und den gesetzlichen Vorschriften entsprechen und eine Belastung der Umwelt soweit als möglich vermeiden.
- Auswahl geeigneter Lieferanten, die unseren vorgegebenen Standards entsprechen.
- Laufende Dokumentation Kontrolle und Verbesserung aller im Unternehmen vorhandener Prozesse anhand von Kennzahlen. Dazu definieren wir periodisch Ziele für Qualität, Umwelt, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz, deren Erfüllung wir kontrollieren und bei Abweichung Korrektur- und Vorbeugemaßnahmen einleiten. Dazu konsultieren wir auch regelmäßig unsere Mitarbeiter um Ideen und Verbesserungsvorschläge zeitnahe umzusetzen.
- Beauftragung aller Führungskräfte die vorliegende Unternehmenspolitik in alle Bereiche und Ebenen des Unternehmens weiterzuleiten und vorzuleben.
- Bei unseren Mitarbeitern den Erhalt und Aufbau der Arbeits- und Leistungsfähigkeit, Vorbeugung von gesundheitlichen Beeinträchtigungen, Unfällen und Berufskrankheiten, Förderung der Eigenverantwortung zur Gesunderhaltung, Umsetzung der gesetzlichen Vorschriften.
- Kommunikation dieser Politik an unsere Kunden, Lieferanten, Mitarbeiter und Partner.

Unsere Dienstleistungen erbringen wir unter Einhaltung umweltgerechter Aspekte. Dazu haben wir in unserem Umweltmanagementsystem Einflussfaktoren in den folgenden Bereichen berücksichtigt:

- Dienstleistungserbringung
- Eingesetzte Stoffe (z.B. Reinigungsmittel)
- Transport
- Nachhaltigkeit der eingesetzten Materialien und Energie

HAUSBETREUUNG

Damit sich die Eigentümer und Mieter in Ihrer Immobilie – ob es sich um Wohnungen oder gewerblich genutzte Flächen handelt – rundum wohlfühlen können, stehen unsere Mitarbeiter der Abteilung „Hausbetreuung“ jederzeit bereit. Wir bieten die Hausbetreuung zurzeit in Salzburg und Salzburg Umgebung an.

Um unseren Kunden die größtmögliche Flexibilität bieten zu können, haben wir unseren Service rund um die Hausbetreuung in verschiedene Pakete aufgeteilt. Unsere Kunden können ein für Ihren Bedarf maßgeschneidertes Servicepaket wählen und sich darauf verlassen, dass alle anfallenden Aufgaben von unseren erfahrenen objektgeschulten MitarbeiterInnen pünktlich und zu Ihrer vollen Zufriedenheit erledigt werden.

Die Hausbetreuung übernehmen wir in folgenden Bereichen:

- Reinigung
- technische Facility Services
- Winterdienst
- Grünanlagenpflege



Technische Facility Services

Wir bedienen und warten die gesamte technische Infrastruktur unserer Kunden, von der Überwachung und Bedienung der Heizanlage, bis hin zur Sicherheitstechnik. Unsere Mitarbeiter verfügen über die erforderlichen Prüfungen und Qualifikationen, um als Liftwart, Brandschutzwart, Brandschutzbeauftragter, Sprinklerwart uvm. tätig zu sein und die uns übertragenen Aufgaben zu erfüllen. Unsere Mitarbeiter sind in der Durchführung und Umsetzung der in der ÖNorm B1300 zusammengefassten „Regelmäßige Prüfprotokolle im Rahmen von Sichtkontrollen und zerstörungsfreien Begutachtungen“ geschult.

Des Weiteren unterstützen wir unsere Kunden bei der Festlegung und Erreichung ihrer Ziele, in dem wir wichtige Betriebsparameter einem laufenden Monitoring unterziehen und so Möglichkeiten zur Effizienzsteigerung oder zur Einsparung von Ressourcen aufzeigen. Wir haben große Erfahrung in der Anwendung moderner Technologien und zeigen unseren Kunden eine Auswahl geeigneter Maßnahmen auf.

Wir überwachen die Wartung und Instandsetzung durch Fremdfirmen und achten auf eine nachhaltige, wirtschaftliche und ganzheitliche Betriebsführung der unterschiedlichen haustechnischen Systeme.

Mit ausgebildeten und qualifizierten Technikern bietet G&P eine professionelle Betreuung ihrer Anlage. Dank des 24h-Notrufdienstes steht Ihnen rund um die Uhr ein kompetenter Mitarbeiter zur Verfügung. Wir führen einen Ersteinsatz durch, bemühen uns um einen Ersatzbetrieb und die rasche Behebung der aufgetretenen Störung und unterstützen Behörden und Einsatzkräfte bei ihrer Tätigkeit.

Winterdienst

Während der Winterperiode, in der Regel vom 1. November bis zum 31. März, erfüllen wir für unsere Kunden die von der STVO und vom ABGB festgelegten Aufgaben und Pflichten. Auch dabei gilt unser Augenmerk einer ausgefeilten Einsatzlogistik, dem zielgerichteten Einsatz von Schneeräumgeräten und Werkzeugen, dem sparsamen und effizienten Einsatz geeigneter Streu- und Taumittel, um eine größtmögliche Sicherheit bei der Nutzung der von uns betreuten Flächen zu gewährleisten und die Auswirkungen für die Umwelt so gering wie möglich zu halten.

Die Verwendung von Wetterprognosen und die automatisierte GPS gestützte meter- und sekundengenaue Dokumentation der erbrachten Leistungen ist für uns dabei selbstverständlich.

Pflege der Grün- und Außenanlagen

Bei der Pflege von Grün- und Außenanlagen gilt unser Augenmerk einem guten, sauberen Erscheinungsbild, welches wir nach Wunsch unserer Kunden gestalten. Wir erreichen dies durch den zielgerichteten Einsatz von geeigneten Methoden, Arbeitsmitteln und Werkzeugen. Auch dabei achten wir auf die größtmögliche Vermeidung von Schadstoffen und Emissionen.



GEBÄUDEREINIGUNG

Überall, wo sich Menschen aufhalten, ist ein hygienisches Umfeld wichtig und notwendig. Unser Service in diesem Bereich umfasst alle Arten der Gebäudereinigung, von der täglichen Unterhaltsreinigung über die Zwischenreinigung und Grundreinigung, bis hin zur Spezialreinigung. Schließlich trägt ein sauberes Umfeld nicht nur dazu bei, dass sich Menschen gern in diesem Bereich aufhalten und verweilen, sondern trägt die Reinigung und die Verwendung geeigneter Schutz- und Pflegemaßnahmen auch zur Wahrung oder Verbesserung der Oberflächen und damit zur Werterhaltung eines Objekts bei.

Gemeinsam mit unseren Kunden erarbeiten wir einen Leistungskatalog um die Erwartungen und Ziele festzulegen. Im Leistungskatalog wird festgelegt, welche Methoden und Arbeitsweisen zur Anwendung kommen und wie das Ergebnis unserer Tätigkeit überprüft und dokumentiert wird.

Unterhaltsreinigung

Im Bereich der Gebäudereinigung gehört die Unterhaltsreinigung zu unserer Kernkompetenz. Die Unterhaltsreinigung umfasst wiederholende Reinigungsarbeiten nach mit den Kunden festgelegten Zeitabständen. Damit ist das wiederkehrende Reinigen von allen Oberflächen, Fußböden, Büroeinrichtungen, Nasszellen, Teeküchen etc. zusammengefasst und die gesamte Abfalllogistik etc. In diesen Bereich fallen auch Dienstleistungen, wie z.B. das regelmäßiges Lüften und die Sichtkontrollen von Mietflächen.



Healthcare Facility & Hygiene

Hygiene ist für jeden Betrieb, aber vor allem für Krankenhäuser, Sanatorien, Altenheime, Arztpraxen, Schwimmbäder und lebensmittelverarbeitende oder -produzierende Betriebe ein sensibles Thema. G&P beschäftigt neben drei Meistern der Gebäudereinigung auch zwei Desinfektoren mit jahrelanger Krankenhauserfahrung. (expertise).

Spezialreinigung

- Grund- bzw. Intensivreinigung
- Zwischenreinigung
- Fassadenreinigung
- Fensterreinigung
- Bauend- und Baufeinreinigung
- Sonderreinigung
- Algenentfernung



Ressourcenschonend und umweltfreundlich.

Unsere eingesetzten Reinigungsmittel zeichnen sich durch ihre Umweltfreundlichkeit aus. Im Bereich der Unterhaltsreinigung gehen wir seit Anfang an einen konsequenten Weg mit dem Ziel, bei möglichst allen unserer Kunden umweltzertifizierte Reinigungsprodukte bei der Reinigung zu verwenden. In der Unterhaltsreinigung ist dies bereits bei über 95% der eingesetzten Reinigungsmittel der Fall.

Wir steigern stetig den Anteil von umweltfreundlichen Reinigungsprodukten in Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten und Kunden.

Wo immer es möglich ist, verzichten wir ganz auf Reinigungsmittel, wie z.B. bei der Hochdruckreinigung, oder mit alternativen Reinigungssystemen wie dem Osmoseverfahren. Mit Schmutzrückhaltesystemen versuchen wir vorbeugend den Verschmutzungsgrad, der zu reinigenden Flächen zu verringern.

Bei Fassaden-, Fenster-, und Außenflächen können mit alternativen Technologien, wie Nanobeschichtungen oder photokatalytischen Beschichtungen, die Wiederverschmutzung verringert bzw. die Entstehung von Biofilmen ohne den Einsatz von Bioziden verlangsamt oder ganz vermieden werden.

Durch den Einsatz von Alkylatbenzin verringern wir den **Ausstoß** von besonders gesundheitsgefährdenden Substanzen im **Abgas**. So machen die Gehalte an krebserzeugendem Benzol, Schwefel, n-Hexan sowie den Aromaten Toluol und Xylol einen Bruchteil der Gehalte von herkömmlichem Benzin aus.



Quelle: <http://wmprof.com>



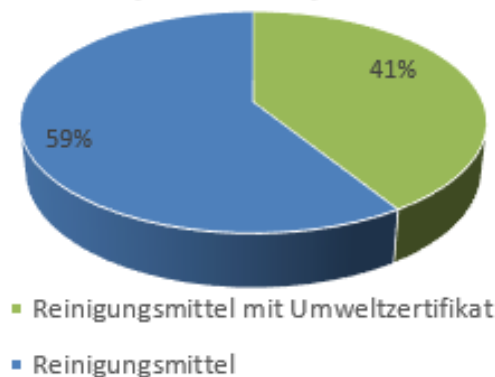
Quelle: <http://wmprof.com>



Quelle: <http://wmprof.com>

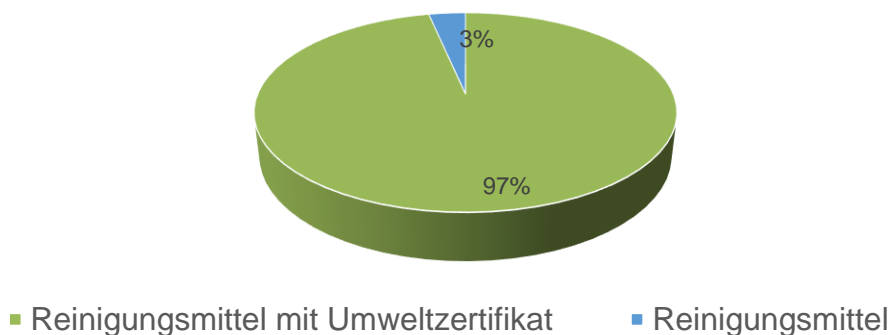
Insgesamt wurden im Bezugszeitraum etwas über 102691 Reinigungsmittel verwendet. Davon waren 41 % der eingesetzten Reiniger mit Umweltzeichen.

**Einsatz Reinigungsmittel gesamt
09/2018 - 08/2019**



Im Bereich Unterhaltsreinigung werden bereits zu 97% Reinigungsmittel mit Umweltzertifikat verwendet.

**Einsatz Reinigungsmittel
Unterhaltsreinigung ohne Hygienebereich
09/2018 - 08/2019**



Abfälle sind Wertstoffe und werden von uns entsprechend behandelt und verwertet. Für unseren Betrieb, wie auch für unsere Kunden erstellen wir Abfallwirtschaftskonzepte. Wir unterstützen unsere Kunden bei der innerbetrieblichen Abfalllogistik mit dem Ziel eine möglichst sortenreine, ökonomische Abholung und Weiterverwertung zu ermöglichen. Neben dem positiven Umweltaspekt profitieren die Kunden auch durch verringerte Abhol-, und Entsorgungskosten.

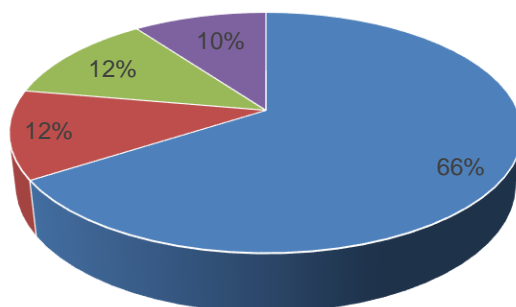
Abfallsammlung

Im Unternehmen werden folgende Abfälle getrennt gesammelt:

- Glas
- Papier und Karton
- Kunststoff
- Leuchtmittel
- Batterien (in haushaltsüblichen Mengen)
- Restmüll
- Biomüll
- Grünschnitt

Die Sammelbehälter sind entsprechend gekennzeichnet, alle Mitarbeiter sind aufgefordert die Stoffe sortenrein zu sammeln. Alle anderen Abfälle werden periodisch in dem für uns oder den für unsere Kunden zuständigen Altstoffsammelzentren oder Abfallverwertungsunternehmen entsorgt.

Feste Abfälle
09/2018 - 08/2019



■ Papier ■ Kunststoffe ■ Restmüll ■ Biomüll

Unser Unternehmen wurde bereits bisher mit Ökostrom versorgt. Seit September 2015 betreiben wir auch eine eigene Photovoltaikanlage, mit welcher wir ca. 35% unseres Strombedarfs abdecken können. In Abhängigkeit von der Errichtung mehrerer Ladestellen für unsere Elektrofahrzeuge und Fahrzeuge unserer Kunden ist jederzeit eine Erweiterung der PV – Anlage möglich.

Im Bezugszeitraum verbrauchten wir an unserem Firmenstandort ca. 18,9 MWh Strom – 6,5 MWh Strom konnten wir allein durch unsere PV-Anlage selbst produzieren, davon wurden ca. 1MWh ins Stromnetz eingespeist. Für die Heizung benötigten wir ca. 34 MWh Erdgas. Unser Standort verfügt über kein Fernwärmenetz. Die Wärmeerzeugung erfolgt über eine hocheffiziente Gasbrennwerttherme, gemeinsam mit der Verbesserung der Gebäudehülle und durch Schulung unserer Mitarbeiter erreichen wir sehr gute Kennzahlen, sowohl was die Ausstattung des Gebäudes, (HWB, f_{GEE}) als auch den Energieverbrauch betrifft.

Der Hauptanteil des Energieverbrauchs wird durch unseren Fuhrpark und unsere Arbeitsmaschinen verursacht. Durch laufende Schulung unserer Mitarbeiter und durch die regelmäßige Wartung und Pflege der Maschinen und Geräte können wir den sicheren und verbrauchsarmen Betrieb gewährleisten und die Emission von Lärm, Staub, CO₂ etc. soweit wie möglich vermeiden.

Wir führen auch einen internen Vergleich der eingesetzten Fahrzeuge und Maschinen durch, um durch spezielle Kennzahlen das Abfallen von Effizienz oder Fehlbedienung durch die Mitarbeiter rasch zu erkennen und umgehende geeignete Gegenmaßnahmen ergreifen zu können.



Elektrofahrzeuge - bei uns schon im Einsatz

Seit Gründung unseres Unternehmens im Jahr 2013 verwenden wir Elektrofahrzeuge. In Verbindung mit der Verwendung von Ökostrom und unserer Photovoltaikanlage können wir so den CO₂-Ausstoß pro gefahrenen Kilometer weiter reduzieren.

Wie aus der untenstehenden Tabelle ersichtlich, mussten wir im Verhältnis zum gesteigerten Umsatz unsere tatsächlich gefahrenen Kilometer um 8% erhöhen. Das ergab sich aus der Geschäftsfelderweiterung in der Sonderreinigung.

| | Sep.15 bis Aug.16 [km] | Sep.16 bis Aug.17 [km] | Sep.17 bis Aug.18 [km] | Sep.18 bis Aug.19 [km] | Verbr. in l pro 100km | CO2 in kg/km | +/- zu VJ in % | +/- zu VJ in % umsatzbereinigt |
|-------------------------------------|------------------------|------------------------|------------------------|------------------------|-----------------------|--------------|----------------|--------------------------------|
| Dieselfahrzeuge gefahrene km | 264 392 | 411 112 | 427 570 | 514 256 | 8,95 | 0,292 | 20% | 10% |
| Benzinfahrzeuge gefahrene km | 53 699 | 59 361 | 89 363 | 94 745 | 12,38 | 0,336 | 6% | -3% |
| E-Fahrzeuge gefahrene km | 18 872 | 34 698 | 32 183 | 34 888 | | 0,000 | 8% | 0% |
| Gesamt Diesel/Benzin/El ekto | 336 963 | 505 171 | 549 116 | 643 889 | 8,98 | 0,282 | 17% | 8% |



Wir haben den Einfluss unseres Unternehmens bezüglich der Umwelt auf Basis der folgenden direkten und indirekten Umwelteinflüsse bewertet:

- Emissionen (Lärm, CO₂ durch Energieverbrauch, Staub, VOC Emissionen, Wärme, Geruch),

| Therme: Junkers 22,5KW | Letzte Messung: 09.10.2019 | Messwert | Grenzwert |
|---------------------------|-------------------------------|----------|-----------|
| CO | mg | 6,255 | 100 |
| Abgasverlust | % | 2,1 | 10 |

- Abfälle (Aluminium, Eisen, Kunststoffe, Karton, Papier, Verpackungsfüllstoff, Holz, Farben, Lösungsmittel, Elektroabfälle, kompostierbare Abfälle)
- Wasser (Trinkwasserverbrauch, Brauchwasserverbrauch),
- Abwasser (normales Brauchwasser, spezielle Prozesswässer),
- Energie (Strom, Gas, Diesel, Benzin), Energieeffizienz, Lebenszykluskosten
- Abwärmeströme (Abluft, Abwässer)
- Gefahrenstoffe

Wie aus der folgenden Tabelle ersichtlich ist, haben wir festgestellt, dass unsere Prozesse keine oder keine signifikanten Umwelteinflüsse auslösen. Risiko & Chancen wurden ebenso bewertet, wobei es kein relevantes Störfallpotential im Normalbetrieb gibt.

| Umweltauswirkungen | Bewertungsskala: A: besonders relevantes Problem (immer Lösung finden!!!) B: Problem erkennbar, mittelfristiger Handlungsbedarf C: keine oder geringe Umweltbeeinträchtigung erkennbar, kein Handlungsbedarf D: Datendefizit bzw. nicht bekannt | Einhaltung umweltrechtlicher Rahmenbedingungen | Gesellschaftliche Anforderungen | Beeinträchtigung der Umwelt (Luft, Wasser, Boden, Toxizität) | Störfallrisiko | Internalisierte Umweltkosten | Beeinträchtigung der Umwelt im Rahmen der vor- und nachgelagerten Stufen | Produktivität/Verluste | Gesamtbewertung |
|----------------------------------|---|--|---------------------------------|--|----------------|------------------------------|--|------------------------|-----------------|
| PROZESSE | | | | | | | | | |
| Vertrieb | | C | C | C | C | C | C | C | C |
| Technische Hausbetreuung | | C | C | B | C | C | C | C | B |
| Infrastrukturelle Hausbetreuung | | C | C | B | C | C | C | C | B |
| Gebäudereinigung/Sonderreinigung | | C | C | B | C | C | C | C | B |
| Qualitätssicherung | | C | C | C | C | C | C | C | C |
| Beschaffung | | C | C | C | C | C | C | C | C |
| Wartung und Instandhaltung | | C | C | C | C | C | C | C | C |
| Lager | | C | C | C | C | C | C | C | C |
| Auftragsabwicklung | | C | C | C | C | C | C | C | C |
| Trainings | | C | C | C | C | C | C | C | C |

| Be-reich | (U) (Q) (A) | (U)mweltziel (Q)ualitätsziel | Maßnahmen | Verant-wort-lichkeit | Gültig ab | Zieler-reichun-g bis | Quantifiziertes Ziel |
|----------|-------------------|--|--|----------------------|-----------|----------------------|---|
| HB | U | Energieeinsparungen bei unseren Kunden, durch effiziente Steuerung und Einstellungen der Anlagen des Kunden (z.B. Heizung) | Schulung der Techniker, Beratung der Kunden | QS Technik | Sept 14. | Dez.20 | 5% Energieeinsparung gegenüber dem Vorjahr |
| GR / HB | U | Reduktion der gefahrenen Kilometer je Mitarbeiter | 1. räumliche Verdichtung der betreuten Objekte 2. optimierte Tourenplanung | BL | Sep.14 | Dez.20 | 10% Einsparung gegenüber 2014 |
| GR / HB | U | Reduktion der eingesetzten Reinigungsmittel | Kontrollen der Dosierstationen auf richtige Dosierung, Schulung der Mitarbeiter auf Verwendung, Kontrollen Vorort auf Dosierung beim Mitarbeiter | BL | Okt.16 | Dez.20 | Reduktion der eingesetzten Reinigungsmittel um 10% gegenüber 2016 |
| GR / HB | U | Ersatz von Benzin-betriebenen Kleingeräten durch Elektro- oder Akkugeräte | Testbetrieb, Modelvergleiche, Markterhebung, | BL | Aug.16 | Dez.20 | Vermeidung von 2-u.4-Takt Emis-sionen, Reduzierung Schall-emissionen, CO ₂ u.Energieverbr. |
| Alle | U | Einsatz von Elektromobilität | Auswertung Testbetrieb, Akzeptanz der Mitarbeiter, Einsatzgrenzen. Evaluierung neuer Modelle | QS | Jan. 18 | Dez.20 | Reduktion des CO ₂ und Energieverbrauch |
| Alle | U, Q, | Evaluierung Objekte | Laufende Evaluierung und Auswertung der Betriebsdaten, Ausarbeitung und Umsetzung von Verbesserungsvorschlägen für die Kunden. | Technik | Okt.17 | Dez.20 | Reduktion des CO ₂ und Energieverbrauch |
| Tech-nik | U | Installation einer Photovoltaik-Anlage für den öffentlichen Bereich | 1. Durchführung einer Analyse 2. Auswahl einer geeigneten Anlage 3. Installation der Anlage | QS Technik | Jän.18 | Dez.20 | Installation der Anlage, Erzeugung von mind. 100 kWh/Monat |
| GF | U | Erhöhung der Anzahl von Elektrofahrzeugen | Anschaffung eines weiteren Elektrofahrzeuges | UMB | Okt.19 | Jun.20 | Ein Fahrzeug mit Elektroantrieb |
| HB | U | Energieeinsparungen bei unseren Kunden, durch effiziente Steuerung und Einstellungen der Anlagen des Kunden (z.B. Heizung) | Schulung der Techniker, Beratung der Kunden | QS Technik | Sept 14. | Dez.20 | 5% Energieeinsparung gegenüber dem Vorjahr |

Umweltziele

Wesentliche Umweltkernindikatoren

Liste gemäß EMAS III VO, Anhang IV

| Bereich Firmensitz Weihergasse 1 | Einheit | 2016/2017 | 2017/2018 | 2018/2019 |
|---|---------------------|-----------|-----------|---------------|
| VZÄ – Vollzeitäquivalente | Mitarbeiter | 99 | 106 | 100 |
| Energieeffizienz | | | | |
| Stromeinsatz | kWh | 13 151 | 12 270 | 13 365 |
| Produktion durch PV-Anlage | kWh | 5 562 | 7 650 | 6 500 |
| Einspeisestrom | kWh | 1 038 | 1 386 | 988 |
| Stromeinsatz gesamt *Ökostrom | kWh | 18 713 | 18 534 | 18 877 |
| Stromeinsatz gesamt | kWh/VZÄ | 189 | 175 | 189 |
| Erdgaseinsatz gesamt | kWh | 36 000 | 39 000 | 35 430 |
| Erdgaseinsatz gesamt | kWh/VZÄ | 364 | 368 | 354 |
| Gesamtenergieeinsatz | kWh | 54 713 | 57 534 | 54 307 |
| Gesamtenergieeinsatz | kWh/VZÄ | 553 | 543 | 543 |
| Anteil Erneuerbare | % | 34 | 32 | 35 |
| Materialeffizienz | | | | |
| Papier | Blatt | 84 500 | 96 500 | 95 500 |
| Papier | Blatt/VZÄ | 854 | 910 | 955 |
| Reinigungsmittel | L | 6 680 | 8 844 | 10 269 |
| Reinigungsmittel | L/VZÄ | 67 | 83 | 103 |
| Anteil-umweltfreundlich in Unterhaltsreinigung | % | 95 | 94 | 97 |
| Wasser | | | | |
| Wasserverbrauch gesamt | m ³ | 115 | 117 | 124 |
| Wasserverbrauch/VZÄ | m ³ /VZÄ | 1 | 1 | 1,2 |
| Abfall | | | | |
| Gesamtabfall | L | 59 840 | 59 840 | 61 219 |
| Gesamtabfall/VZÄ | L/VZÄ | 604 | 604 | 612 |
| Gefährlicher Abfall | kg | 0 | 0 | 0 |
| Gesamte Emissionen incl. Fuhrpark | | | | |
| Treibhausgasemissionen CO ₂ - Äquivalente | to | 180 | 193 | 201 |

Erläuterungen:

Im Betrachtungszeitraum 2018/2019 wurden durchschnittlich 100 Mitarbeiter in Vollzeitäquivalenten (VZÄ) beschäftigt.

Im CO₂-Ausstoß sind neben den durch den Energieeinsatz bedingten Emissionen auch der Einsatz von Treibstoff für Betriebsmittel (Diesel 9.176 l, Benzin 2982 l und Alkylatbenzin 550 l), sowie der Treibstoffverbrauch der Fahrzeugflotte (siehe Kapitel Mobilität) eingerechnet.

Als umweltfreundliche Reinigungsmittel wurden jene mit Umweltzertifikat berücksichtigt.

Umrechnungsfaktoren wurden der Homepage des Umweltbundesamtes entnommen.

Gültigkeitserklärung

für das Umweltmanagementsystem gemäß
Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 vom 25. November 2009 (EMAS III)
in der Fassung der Verordnung (EU) Nr. 2026/2018

Der Nachweis der Erfüllung der Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 in der Fassung (EU) Nr. 2026/2018 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) wurde, wie in der Umwelterklärung angegeben, im Zuge der Begutachtung erbracht.

G&P Facility Service GmbH
Weihergasse 1
5020 Salzburg

Geltungsbereich
NACE Code 81.21

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

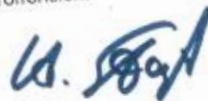
- Die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 in der Fassung (EU) Nr. 2026/2018 durchgeführt wurden.
- Das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen.
- Die Daten und Angaben der Umwelterklärung der Organisation ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Registrier-Nr. der Gültigkeitserklärung AT- E-1520010
Auditbericht-Nr. ZER 1217c

Die nächste konsolidierte Umwelterklärung ist bis November 2021 fällig.
Jährlich wird eine für gültig erklärte, aktualisierte Umwelterklärung veröffentlicht.



Mag. Renate Schmid
Leitende(r) Umweltgutachter(in)



Dr. Hans Strauß
Leiter der Umweltgutachterorganisation
Umweltgutachterorganisation
EMAS Zulassungsnummer: AT-V-0026
TÜV NORD Austria GmbH
Diefenbachgass 35, 1150 Wien
Wien, 2019-11-22
www.tuev-nord.at

Anmerkung: Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.



Wir möchten mit dieser Umwelterklärung unsere Kunden, Mitarbeiter, Lieferanten, Anrainer und die interessierte Öffentlichkeit über wesentliche umweltrelevante Themen informieren.

Wir bitten alle Leserinnen und Leser unserer Umwelterklärung, ihre Verbesserungsvorschläge, Meinung, Kritik, Fragen und sonstige Anmerkungen mitzuteilen.

Impressum:

G&P Facility Service GmbH

Weihergasse 1

5020 Salzburg

Ansprechpartner und Kontakt:

Für Fragen zum Umweltmanagementsystem

Umweltmanagementbeauftragte

Isabella Grasmann

Email i.grasmann@gup-facility.at

Tel 0662 82 40 44

www.gup-facility.at

Copyright: Alle in der Umwelterklärung verwendeten Fotografien unterliegen dem Copyright der G&P Facility Service GmbH. Die Umwelterklärung darf nicht ohne Genehmigung der Firma G&P Facility Service GmbH auszugsweise verwendet werden.